

Konzept für neues Bildungs- und Betreuungszentrum beschlossen

Startschuss für den Bau des neuen fünfgruppigen Kindergartens gefallen. Das Gesamtkonzept eines Bildungs- und Betreuungszentrums findet großen Anklang im Gemeinderat.



Abbildung: ARE-Bau



Abbildung: ARE-Bau

Gemeinsam mit Frau Dipl. Ing. Brigitte Wiesinger von der Firma ARE-Bau und den Kindergartenmitarbeiterinnen haben wir in den letzten Monaten ein Konzept für den Bau eines neuen Kindergartens und die Adaptierung des Bestandsgebäudes ausgearbeitet.

Aufgebaut wurde auf dem bestehenden Entwurf des Jahres 2014. Dazumal war noch ein viergruppiger Kindergarten mit der Option auf Erweiterung um eine 5. Gruppe geplant. Der Zuzug in den letzten Jahren, aber auch der Verkauf von 20 neuen Bauplätzen im letzten Jahr, welche hauptsächlich von jungen Personen und Familien erworben wurden, erfordern schon jetzt einen Kindergarten mit 5 Gruppen.

Der Plan sieht die Errichtung eines neuen Gebäudes auf dem derzeitigen Areal des Tennisplatzes vor. Dafür musste aber erst der notwendige Platz geschaffen werden. Mit der Neuerrichtung des Tennisplatzes, ist ab Frühsommer der benötigte Platz dafür vorhanden und die weiteren Schritte können beginnen:

- Beauftragung der Fa. ARE-Bau mit der Planung
- Abstimmung mit den Bediensteten
- Ausschreibung und Beginn der Bauarbeiten

Das Konzept:

Errichtung eines neuen Kindergartens (Phase 1)

- 5 Gruppen
- Bewegungsraum
- lichtdurchflutete Aula als 2. Bewegungsraum
- Sanitär- und Personalräume
- direkter Durchgang in den Garten

Adaptierung des Bestandsgebäudes (Phase 2)

- Platz für Kleinkindbetreuung
- 3 Ausweichräume für Nachmittagsbetreuung, Volks- oder Musikschule
- direkte Anbindung an die Volksschule
- Einbau eines barrierefreien Zuganges

Kosten für die Errichtung

- rund 2,6 Mio. Euro

Unser Bürgermeister Thomas Ludwig meint dazu: „Es ist schön zu sehen, dass nun auch die Bürgerliste MUT versucht unserem Grundsatz ‚Gemeinsam und Miteinander für Ladendorf‘ zu folgen. Das unser Konzept des neuen Bildungs- und Betreuungszentrums sogar in der Gemeinderatssitzung durch einen MUT-Mandatar gelobt wurde, zeigt erneut, dass der Weg der Ladendorfer Volkspartei der Richtige ist. Wir hoffen auch weiterhin auf eine rege Beteiligung und Mitarbeit der Opposition.“

Zu klein? Erweiterung notwendig? - Kein Problem, wir sorgen vor!

Die Volkspartei Ladendorf wird in der nächsten Gemeinderatsitzung einen Antrag zum Ankauf des Nachbargrundstückes einbringen.

- knapp 1.500 Quadratmeter
- Erweiterung des Kindergartens möglich
 - Vergrößerung des Freibereiches
- Aufwertung des Standortes im Ortszentrum
 - Abrundung des Gesamtkonzeptes

In Vorgesprächen mit der Besitzerin konnte Bürgermeister Thomas Ludwig einen Kaufpreis von 70 Euro/m² verhandeln. Wir wollen diese Chance nicht ungenutzt lassen und sprechen uns für die Übermittlung eines entsprechenden Angebotes zum Ankauf des Grundstückes aus.



Der Kauf des Nachbargrundstückes bietet unseren Kindern eine größere Freifläche und den Platz für eine eventuelle Erweiterung.



Haltestelle
Bahnhof

Haltestelle
Hauptstraße 11

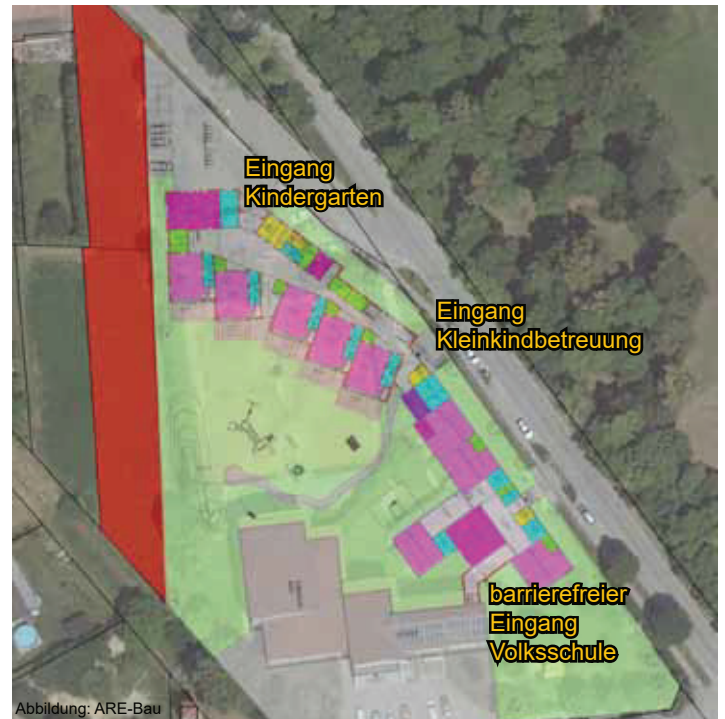


Abbildung: ARE-Bau

Übersichtsplan des neues Bildungs- und Betreuungszentrums mit der von uns geplanten Erweiterung (rot eingefärbt).

Wir lassen unsere Pendler nicht im Regen stehen!

**Zwei neue Buswarte Häuser sind bereits
aufgestellt, zwei weitere folgen noch.**

Die ortsansässige Firma Kindl plante beide Wartehäuser so, dass der zur Verfügung stehende Platz bestmöglich ausgenutzt wird. Bei den Bushaltestellen Bahnhof und Hauptstraße sind die neuen Wartehäuser bereits fertiggestellt. Im Zuge der B40 Erneuerung werden auch die beiden weiteren Haltestellen (Brauhausgasse und Derschstraße) in Richtung Mistelbach mit vergleichbaren Wartehäusern ausgestattet.

Bezüglich Schienenersatzverkehr wurde eine Anfrage an die ÖBB übermittelt. Darin wurde angefragt den Bus in Richtung Wien zukünftig über die Park & Ride Anlage zu fahren und zum Ein- und Aussteigen vor dem Bahnhofsgebäude halten zu lassen. Der dafür notwendige und vom Verkehrssachverständigen geforderte Verkehrsspiegel wurde in weiser Voraussicht bereits montiert. Dieser dient jedenfalls auch anderen Verkehrsteilnehmern schon jetzt als Verbesserung der Sicht.